

*Neues aus der Welt der Wissenschaft*[\[ ORF ON Science - News - Medizin und Gesundheit - Leben \]](#)

## Warum kann nicht jeder Papst werden?

Warum sind Päpste zumeist sehr alt und immer männlich? Mit Fragen zum Oberhaupt der römisch-katholischen Kirche setzt sich "Ask Your Scientist" diese Woche auseinander.

Unser User Robert W. stellt dabei die Kenntnisse von Theologen oder Kirchenrechtlern auf die Probe.

...

### Die Frage der Woche im Wortlaut

Robert W.: "Warum können nur Kardinäle in einem bestimmten Alter zum Nachfolger des heiligen Petrus auf dem Bischöflichen Stuhl in Rom gewählt werden? Warum können nicht auch 'normal' getaufte Katholiken zum Papst gewählt werden?"

...

### Posten Sie Ihre Antworten!

Wenn Sie glauben, die Antwort(en) zu kennen: Benutzen Sie unser Forum im Anschluss an die Geschichte - und **posten Sie** Robert W. und den anderen Usern Ihre Hinweise.

In einigen Tagen wird science.ORF.at die Antwort(en) von **Experten und Wissenschaftlern** präsentieren.

...

### "Ask Your Scientist": Stellen Sie auch weiterhin Fragen

science.ORF.at lädt seine User ein, im Rahmen von "Ask Your Scientist" auch weiterhin Fragen zum Thema Wissenschaft zu stellen. Und zwar unter der E-mail-Adresse [askyourscientist@orf.at](mailto:askyourscientist@orf.at) oder per Post: science.ORF.at, Argentinierstraße 30a, 1040 Wien.

☛ [So funktioniert "Ask Your Scientist"](#)

...

☛ [www.innovatives-oesterreich.at](http://www.innovatives-oesterreich.at)

☛ [Das "Ask Your Scientist"-Archiv](#)

[\[ ORF ON Science - Ask Your Scientist - Gesellschaft \]](#)IHR KOMMENTAR ZU  
DIESEM THEMA 

[derunbestechliche](#) | 07.07, 23:33

[@sunwalker2002](#)

Mich persönlich würde diese Antwort auch sehr interessieren. Es gibt wohl keine klare und haltbare Antwort, die die derzeitige Handhabung und Praxis der kath. Kirche rechtfertigen würde. 

[sunwalker2002](#) | 07.07, 20:48

**Wird es nicht langsam Zeit für die Antwort `?**

Der Beitrag steht schon ca. 2 Wochen unbeantwortet hier.



Auf die Birne kommt es an.

[blunzenkopf](#) | 07.07, 23:04

Auf Grund unserer blitzgescheiten Postings verging ihnen die Antwort !

[chris2601](#) | 06.07, 15:04

**@bibelfritz**

Lass dich nicht unterkriegen, wenn Gott für uns ist, wer kann wider uns sein? Liebe Grüße 

[allgeier](#) | 07.07, 10:46

lieber chris2601, glaubst Du am Ende, dass Gott nicht für mich ist ??!?

Falls ja, dann glaube ich ausnahmsweise auch einmal etwas: dass Du doch, irgendwie, "beschockt" bist.

Es gab auch bei uns folgende fragwürdige "Unterhaltung": man durfte (auf dem Markt z. B.) gegen Eintrittspreis Blinden Grimassen schneiden (oder den ... zeigen), um sich zu amüsieren, dass die nicht reagieren. Ähnlich sehe ich Witzchen auf Kosten derer, die diesen lächerlichen "Feldzug" gegen Evolutionslehre bestreiten. Denen fehlt auch ein Teil Wahrnehmung. Und darum machen mir Witzchen auf Deine Kosten keinen Spaß. Aber Du kapiert das nicht.

[blunzenkopf](#) | 05.07, 16:25

**An Bibelfritz**

Lieber Bibelfritz. Von Dir lese ich immer folgendes : Johannes schrieb, Lukas sagte, Popper meinte etc. Was sagst Du selbst ? Dein Hirn hast Du zum denken und nicht um nur Damische zu reproduzieren ! 

[bibelfritz](#) | 05.07, 19:13

**@blunzenkopf**

Dann liest Du vermutlich nicht sehr aufmerksam meine Postings oder erinnerst Dich nur sehr selektiv. Ich habe eine eigene Meinung und die vertrete ich auch. Das ich ein Hirn habe und es auch benütze, müsste Dir spätestens klar werden, wenn Du meine Visitenkarte lesen würdest! Alle Menschen zu verachten die sich mit Philosophie oder Glauben auseinandersetzen, zeigt nicht von viel eigenem Denken. Im Übrigen scheinst Du weder die roten Falken, noch das Opus Dei gut zu kennen, beidem stehe ich mit meinen Standpunkten fast diametral gegenüber, dem Opus Dei übrigens mehr als den Roten Falken (ich mag nur keine politischen Vereine)...

[blunzenkopf](#) | 05.07, 23:43

**An Bibelfritz**

Super Antwort von Dir. Mein Eintrag war eher auf lustig. Mir gefällt zB. deine logische Einstellung zur Evolution, und das verträgt sich nicht so richtig mit dem Glauben. Ich wollte auch nur sagen, dass jeder selbst nachdenken und alles hinterfragen sollte, weil diese in der Regel keine Vordenker sind. Mfg. Blunzenkopf.

[forum](#) | 04.07, 22:00

**jeder getaufte mann kann papst werden**

wenn ich mich richtig an meinen religionsunterricht erinnere, dann kann jeder getaufte roem.-kath. mann theoretisch papst werden. (so wie theoretisch jeder 35-jaehrige oesterreicher das amt des bundespraesidenten bekleiden kann - sofern er auch gewaehlt wird.) einer ernennung zum papst wuerde (bei einem weltlichen oder laien) die priesterweihe voraus gehen. sollte der betreffende verheiratet sein, wird die ehe von der kirche

einfach aufgelöst (was kirchenrechtlich keine Scheidung ist). dass ein weltlicher Mann Papst wird ist aber sehr unwahrscheinlich (ich denke sogar unwahrscheinlicher als dass ein Noname Bundeskanzler wird). aber warum werden immer Kardinaele zum Papst? das können wohl nur Verantwortliche im Vatikan beantworten. ich glaube, dass die Gefahr (für die Kirche) zu groß ist einen nicht so konservativen Kirchenvertreter an die Spitze zu setzen. da nehmen sie halt lieber einen ihrer Kardinaele, die nur so weit in der Hierarchie nach oben gekommen sind, weil sie die notwendige konservative Einstellung haben. ↩

[chris2601](#) | 04.07, 10:19

**@bibelfritz, der unbestechliche**

Bei Matt. 16, 18+19 meint Jesus (nicht Matthäus), dass Petrus als einziger erkannt hat, dass Jesus Gottes Sohn ist - Vers 16: "Du bist Christus, des lebendigen Gottes Sohn". Damit meint Jesus, dass Petrus der Gründer der Urgemeinde ist (von Kirche ist in der Bibel sehr selten die Rede, Jesus spricht immer von seiner Gemeinde). Und alle, die seither Christus im Glauben als Gottes Sohn erkennen, bauen mit auf diesem Fels!

Außerdem spricht die Bibel einige Male davon, dass Christus das Haupt der Gemeinde ist, und nicht ein Mensch (z.B. Eph. 4, 15: "Lasst uns aber wahrhaftig sein in der Liebe und wachsen in allen Stücken zu dem hin, der das Haupt ist, Christus." sowie Kol. 1.18: "Und er ist das Haupt des Leibes, nämlich der GEMEINDE. Er ist der Anfang, der Erstgeborene von den Toten, damit er in allem der Erste sei." Es ist wichtig, in allen Themen alle diesbezüglichen Texte zu lesen. Wenn man also den Matt. Text und die von mir genannten ansieht, erkennt man, dass Jesus dem Petrus nur zugesteht, dass er Christus erkannt hat und nicht dass er (oder auch die Päpste danach) Stellvertreter Gottes ist. Zum Drüberstreuen sagt Jesus in Joh. 14, 6 noch: "Ich bin der Weg und die Wahrheit und das Leben, NIEMAND KOMMT ZUM VATER DENN DURCH MICH." Diese Aussage führt eigentlich jede Beichte ad absurdum. Es ist schon spannend, wenn man, so wie ich, die Bibel ausführlich im Kontext liest und nach und nach erkennt, was eigentlich in der großen Kirche alles falsch läuft. Wollte ich die vielen anderen Dinge noch aufzählen, würde es den Rahmen sprengen. ↩

[bibelfritz](#) | 04.07, 11:46

**\*genau\***

Dazu passend möchte ich Dir eine Predigt unseres Rektors empfehlen. Der Link "-> Predigt - Eins sein?" befindet sich auf meiner ORF.ON-Visitkarte

[allgeier](#) | 04.07, 11:52

... und den Menschen Jesus setzt Du 1zu1 gleich mit diesem theologischen Christus? wegen dieses Satzes "niemand ..., denn durch mich" ?

Na schön. Über reine Glaubenssachen, wie diese, diskutiere ich nicht.

[chris2601](#) | 04.07, 15:09

**@allgeier**

...sicher, denn Jesus war Mensch und Gott zugleich, er war, bevor die Erde erschaffen wurde (Joh. 1.1).

[blunzenkopf](#) | 04.07, 21:34

**@ Wachturm chris2601 und bibelfritz ( Verschnitt von Opus Dei und Roter Falke )**

Selig sind die Beklopften, nur lassen sich die Vifen nicht für deppert anschauen !

[chris2601](#) | 03.07, 11:21

**NUR DIE BIBEL ZÄHLT!**

In Fragen wie diesen soll einzig und allein die Bibel

Auskunft geben und nicht eine Kirche.  
Der Papst wird ja auch "heiliger Vater" bzw. von der Kirche selbsternannt "Stellvertreter Gottes" genannt. Die Bibel sagt dazu ganz klar folgendes (Matth. 23,9)"Und ihr sollt niemanden unter euch Vater nennen auf Erden; denn einer ist euer Vater, der im Himmel ist." D.h. KEIN Mensch hat das Recht, Papst zu sein bzw. sich hlg. Vater nennen zu lassen! 

[bibelfritz](#) | 03.07, 22:06

**Stimmt schon und ich bin da einer Meinung mit Dir aber wie interpretierst Du folgendes?**

(Mt 16,18) Ich aber sage dir: Du bist Petrus und auf diesen Felsen werde ich meine Kirche bauen und die Mächte der Unterwelt werden sie nicht überwältigen.

(Mt 16,19) Ich werde dir die Schlüssel des Himmelreichs geben; was du auf Erden binden wirst, das wird auch im Himmel gebunden sein, und was du auf Erden lösen wirst, das wird auch im Himmel gelöst sein.

[derunbestechliche](#) | 03.07, 22:55

**@chris2601, @bibelfritz**

Bzgl. Vater (chris2601):

Da siehst Du es, aus der Bibel kann ich wirklich noch etwas lernen... Das ist eigentlich eine eindeutige Aussage. Nun aus den Zitaten von Mt. (bibelfritz) kann ich aber auch herauslesen, dass es eine irdische Vertretung geben, und diese Vertretung von einem Menschen geleitet werden sollte (... gebe Dir die Schlüssel ...). Und alle drei Zitate hat Matth. getätigt? Widersprechen sich diese Aussagen nicht? Aber trotzdem geben gerade diese Zitate den Hinweis, dass eigentlich lt. Bibeldef. es keine kirchenrechtlich haltbaren Beweise gibt, die die Kardinäle dazu anweisen, nur 1. einen Kardinal zum Papst und 2. einen Kardinal in einem best. Alter zum Papst zu wählen. Denn nur weil jemand Kardinal in einem bestimmten Alter ist, ist er doch nicht heiliger, gläubiger, christlicher, nächstenliebender als z.B. ein Missionarsleiter in Südamerika, oder? Gruß, d.u.

[allgeier](#) | 04.07, 06:44

**... Vater**

sonst nichts? rührend. Irdische Pappis können halt nicht perfekt sein, ...

[bibelfritz](#) | 04.07, 10:48

**Die Diener der Anderen**

Ich sehꝫ es so, wir sind alle Brüder und Schwestern. - Damit meine ich wirklich alle, nicht nur Anhänger einer Konfession. ꝫ Jeder mit seinen einzigartigen, individuellen Fähigkeiten und Glauben. Zusammen bilden wir den Leib der Kirche. ꝫ So wie ein Körper viele individuelle Zellen hat um zu funktionieren. ꝫ Keiner von uns sollte sich daher einbilden den großen Bruder (die große Schwester) zu spielen. Wenn es ein art Hierarchie gibt (möglichst eine ꝫflacheꝫ), dann sollte der oder die an der Spitze sich immer ihrer Verantwortung als DIENER der Anderen sein! Echte ꝫVäter und Mütterꝫ zeichnen sich durch Ihre liebevolle Bescheidenheit aus!

[allgeier](#) | 04.07, 11:43

**also beide Eltern ...**  
schon besser ;)

... ich habe die "Vater"-Methapher gründlich über. Etwas Weiteres: dass die Kinder den Eltern in irgendeiner Weise "gehören" sollen, ist eine sehr problematische Vorstellung. bibelfritz spricht hier im Ernst, das erkenne ich selbstverständlich an. Aber ob "forum"- Debatten geeignet sind, den Zentalbegriff "Liebe" in seinem rechten Stellenwert zu verwenden?

[peterkoller](#) | 03.07, 09:22

papst wird der, der der groessten lobby unter den kardinaelen am naechsten steht und am besten deren einfluss in der gott-gmbh sichert und mehrt. damit scheidet schon mal jeder anstaendige (getaufte christ, geistliche...) per def aus... 

[derunbestechliche](#) | 03.07, 09:31

**@peterkoller**

Ich hätte diese praktische Erklärung nicht besser ausdrücken können. Bravo.

[allgeier](#) | 04.07, 06:36

Aha, geht weiter. "Gott GmbH" - wobei sie selbst das "bH" nicht führen !! Sie sind allerdings auf dem Geschäftsfeld harter Konkurrenz ausgesetzt :-)

[allgeier](#) | 02.07, 21:49

Hm. Kirchenrecht als "Vereinsstatuten", vom Standpunkt der staatlichen Verfassung und Gesetzgebung aus gesehen ist da etwas dran, sachlich gesehen ....

Mir fällt öfters Küng ein - der Vatikan hat ihn 'rausgeschmissen, aber aus der Kirche ausgetreten ist er nicht.

Ein zu weites Feld ... (für posings) 

[allgeier](#) | 02.07, 21:50

... postings ...

[thedrone](#) | 02.07, 10:38

Da treffen Trottel auf einander es ist herrlich zum Mitlesen.



[koldo](#) | 30.06, 16:02

**Nach dem Kirchenrecht**

kann jeder getaufte mann zum Papst gewählt werden. Warum aber nicht ein normalsterblicher Laie Papst wird ist unter anderem damit zu erklären, dass ein umfangreiches theologisches Wissen notwendig ist, weshalb ein bereits erfahrener und bewährter Kardinal diese Stelle innehaben sollte. 

[blunzenkopf](#) | 30.06, 18:21

Eine Frage : Sind Vereinsstatuten auch Recht ?

[santicum](#) | 01.07, 09:43

Jein. Es kann auch jeder Staatsbürger ab 35 Bundespräsident werden...theroetisch. Aber es ist richtig, jeder getaufte Katholik könnte Papst werden. Dies ist vor allem im Mittelalter immer wieder passiert, wo man sich Kirchentitel mehr oder weniger gekauft hat...

[santicum](#) | 01.07, 09:47

Hab mir Ihre unteren Postings durchgelesen, "Herr" Blunzenkopf (nomen est). Haben sie eigentlich eine Ahnung von Kirchenrecht (kathjologischen, vorzugsweise auch evangelischen und Moslemischen)? Haben Sie eine Ahnung von

Geschichte? Haben sie überhaupt von irgendetwas Ahnung? Sieht nicht so aus.

[grollgunde](#) | 01.07, 16:07

doch, blunzenkopf ist schwer intelligent. Ist Ordonnanz, schier das andere ich, von einem, der die Quadratur des Kreises gefunden hat! Nur mit Zirkel und Lineal! Ich bin ja unwissend und stelle mir das so vor wie die Quadratur von Blunzen nur mit Messer und Gabel.

[blunzenkopf](#) | 01.07, 17:50

**an santicum**

Santicum ? nomen est ? Sie sollten sich Blitz-Gneisser nennen. Vereinsstatuten bleiben diese und die Kirche ist nur ein Verein !

[derunbestechliche](#) | 01.07, 18:34

**Ich denke blunzenkopf**

hat nicht einmal eine Ahnung vom Vereinsrecht.

[blunzenkopf](#) | 02.07, 13:08

**an die Damischen**

VEREINSRECHT - genau da wollte ich euch haben. Wie beim Kleintierzüchter-Verein. Mehr Stellenwert habt Ihr nicht !

[grollgunde](#) | 02.07, 13:40

Leute, fällt nicht mehr auf die Nicks "logisch" und "blunzenkopf" herein. Ich habe die Gaudi eine Zeit lang mitgemacht, aber schon einmal geschrieben, dass es ausgereizt ist.

[breaks](#) | 02.07, 13:56

**blunzn hat eh recht**

Ich stimme ihm völlig zu, die Kirche IST nur ein Verein, meiner Meinung nach sogar ein krimineller... mit verdammt viel Dreck am Stecken. (zu Klarstellung: Ich greife hier nur die "weltliche" Kirche an und nur diese.)

[bibelfritz](#) | 03.07, 22:11

**@breaks**

Nun die Maffia ist demnach auch ein Verein aber ihre Bedeutung würde ich trotzdem nicht unterschätzen.

[logisch](#) | 29.06, 15:51

**statthalter**

der papst ist angeblich statthalter. statthalter wovon ? das universum ist erklärbare mathematik. statthalter einer rechnung ? der religions-betrug muss ein ende haben !



[solidstate](#) | 01.07, 13:16

**"das universum ist erklärbare mathematik"**

Das ist natürlich Blödsinn. Das Universum ist sicher nicht erklärbare Mathematik! Die Mathematik ist bestenfalls ein Mittel zur Beschreibung. Jeder Naturwissenschaftler (ich bin Chemiker) wird Dir erklären, dass die Mathematik nur eine (eine von vielen) Darstellungsmöglichkeit ist die vor realen Problemen oft genug scheitert.

[logisch](#) | 01.07, 16:59

mit welchem recht faseln sie über mathematik ? bleiben sie bei ihren karton der kleine chemiker !

[logisch](#) | 02.07, 12:57

**@ der kleine chemiker solidstate**

sie sind nicht fähig das H<sub>2</sub> molekül zu erklären. sie sind nicht fähig, die haftkraft der nukleone protonen untereinander, sprich die materie zu

erklären.chemiker ? oder doch unterbelichtet !

[rough](#) | 28.06, 19:23

hier möchte ich papst werden:

[www.church-of-fear.net](#) 

[logisch](#) | 28.06, 14:32

#### **opus dei**

die firma dieser,das opus dei,steht allen offen.auch anders- und un-gläubigen.das sollte man bei der papstwahl auch einführen,es würde die auswahl enorm vergrössern. 

[blunzenkopf](#) | 28.06, 14:45

Jöh,liab.Kann ein wiedergeborenes Lama vom Himalaia bei uns dann auch Papst werden ? Sogns,spucken de ned ?

[blunzenkopf](#) | 30.06, 18:07

Eine Frage an einen katholischen : Ist es Blasphemie,wenn ich den Dalai Lama oder Allah beleidige ? Komisch,die anderen sagns umgekehrt !

[blunzenkopf](#) | 28.06, 12:18

Die Päpste sind immer männlich,weils ned wollen,das eanere Frauen das Geld anbringen.Deswegen haben sie keine Frauen.Es geht nämlich nur ums Geld und die Behinderung der Wissenschaft,damit eana Hackn weitergeht ! 

[santicum](#) | 01.07, 09:44

Es gab mindestens einen weiblichen Papst in der Geschichte.

[ricchardo](#) | 02.07, 16:17

Es gab in der Geschichte schon 2 Frauen als Papst. Außerdem sollte man beachten, dass die Kirche durch ihre geschichtliche Prägung von Männern dominiert (da das früher einfach die Normalität war - leider).

[blunzenkopf](#) | 05.07, 16:11

Wen interessiert der Schas ?

[sensortimecom](#) | 28.06, 10:05

#### **Den Papstberuf fördern!**

Ich glaube, man sollte den Papstberuf angesichts der zunehmenden Altersarbeitslosigkeit fördern, und ihn auch für Nicht-Katholiken und Frauen "öffnen".

Ein Arbeitnehmer wird gewöhnlich mit 55 Jahre bereits als Zombie betrachtet und hat kaum mehr Berufsaussichten.

Ich meine, gerade in diesem Bereich tun sich neue Zukunftschancen für ältere Unselbständige auf. Man sollte daher rasch mit der Umsetzung einer Richtlinie an die AMS beginnen, sowie mit dem Druck von Merkblättern und mit der Verteilung an die Arbeitslosen.

Das WIFI könnte bereits in der nächsten Saison einen Lehrgang für den Papstberuf in sein Programm aufnehmen, das vom AMS gefördert wird.

mfg E. 

[mantispa](#) | 02.07, 09:14

#### **na geeh**

dies posting hätt ich von Dir nicht erwartet. obwol auch ich gern papst werden möcht. Ich tät die kirchen schon auf vordermann bringen als Petrus II.

Nur pin ich halt nicht getauft.  
Übrigens - im ernst - was hat denn das wieder mit  
SCIENCE zu tun? man kann ja die tatsache, dass  
ich gern papst wäre und nicht kann, nicht einmal der  
soziologie zuordnen!

[pats1981](#) | 28.06, 06:56

man bedenke die Kosten, die bei einer solchen Papstwahl,  
entstehen würden. Das wäre verwaltungstechnisch  
unmöglich!

ein besserer Grund fällt mir leider nicht ein. 

[andini](#) | 27.06, 22:22

#### **Der Papst...**

...ist eine Personifikation konservativ-katholischen Denkens.  
So sind nur einflußreiche Bischöfe und Kardinäle, die im  
Vatikan hoch im Kurs sind, heiße Anwärter. 

[rixtitx](#) | 27.06, 20:53

#### **Sehr Wissenschaftlich**

"Ask your scientist" schweift immer weiter vom Thema  
Wissenschaft ab. Gibt es nicht eine eigene Seite  
"http://religion.orf.at"??? Und wenn hier schon so  
theologische Fragen diskutiert werden - warum gibt es dort  
keine wissenschaftlichen Themen? Blasphemie? 

[andini](#) | 27.06, 22:08

#### **hast du schon mal...**

... den Begriff "Religionswissenschaft" gehört?

[blunzenkopf](#) | 27.06, 22:45

Nur sie ist keine.Und es interessiert immer  
weniger,wer der Chef von de Wissenschafts-  
Behinderer wird !

[vanadion](#) | 28.06, 13:52

Die einzige "Wissenschaft" die der Papst behindern  
kann ist die katholische Religionswissenschaft. Den  
Rest lässt er ziemlich unbeeindruckt.

[derunbestechliche](#) | 30.06, 09:07

#### **Ich stimme andini zu.**

Nur weil hier einmal keine Frage in den typ.  
wissenschaftlichen Gebieten, wie z.B. in Physik,  
Chemie, usw., beantwortet werden, können doch  
hier Fragen diskutiert werden, die für den  
Normalsterblichen nicht klar zu beantworten wären,  
aber die doch für alle interessant sind. Ein Blick  
über den Horizont wäre hier angebracht.

[derunbestechliche](#) | 30.06, 09:11

#### **@rixtitx**

Und da hier noch keine fundiert argumentierte  
Antwort gepostet wurde, denke ich doch, dass die  
meisten Wissenschaftler (wissentschaftl.  
Interessierte) engstirnige Vordenker (in Ihrem  
Spezialgebiet) sind ... Nun ja, ich nehme mich da  
(wahrscheinlich) nicht aus ...

[blunzenkopf](#) | 30.06, 18:27

#### **an derunbestechliche**

Ich liefere eine lustige fundierte Antwort : engstirnig  
ja,aber wieso Vordenker ?

[logisch](#) | 01.07, 16:19

#### **@ derunbestechliche**

der blick über welchen horizont ? meine drei math.  
horizonte sind riesig,aber bleiben immer endlich.sie  
kenne ich nicht,nehme aber an,dass ihr horizont  
beim goldenen tellerrand endet.

[derunbestechliche](#) | 01.07, 22:03

**Ja, diese sind so**

endlich, dass sie sich nicht mit einem kleinen Chemiker messen wollen. Ob Chemiker, Ingenieur, Betriebswirt oder Doktor der Medizin der Tellerrand bleibt derselbe.

[logisch](#) | 01.07, 22:35

ich kann den begriff unendlich definieren und erklären.sind sie jesuit ? dann bleiben sie in ihrem fach !

[derunbestechliche](#) | 01.07, 23:54

**@logisch**

Ich könnte, so glaube ich, auch noch unendlich definieren. Mein Gott, bist Du engstirnig und voller Vorurteile.

[logisch](#) | 02.07, 12:59

**@ derunterbelichtete**

amen

[sunwalker2002](#) | 27.06, 16:30

**Hierarchie ?**

... 

[miguel18](#) | 27.06, 12:07

**Papst**

Warum Päpste zumeist sehr alt sind, lässt sich mit dem natürlichen Alkterungsprozess erkläre. JohPaul 2 ist mit ca 50 Papst geworden, was heutzutage nicht "sehr alt" ist. Papst kann im Grunde jeder werden, der von der Versammlung der Kardinäle gewählt wird. 

[allgeier](#) | 27.06, 11:54

**ist es so?**

Irgendwann im katholischen Religionsunterricht an der Schule glaube ich gehört zu haben, dass mann nicht Kardinal sein muss, um zum Papst gewählt werden zu können. Es gab doch solche Fälle. (Und recht junge Päpste, in Machtspielchen in Rom.) Haben sie einen neuen Passus aufgenommen in die Wahlverordnung, welche ein Mindestalter vorschreibt? Ach ja, und ich glaube mich auch an das Vorkommen eines (nach heutigem Recht) minderjährigen Kardinals zu erinnern ... ich schlage jetzt nicht nach, sondern warte auf das Expertenstatement. (PS. die "Legende" von der Päpstin Johanna ist mir bekannt.) 

[neier](#) | 29.06, 19:11

die einzigen voraussetzungen, um papst zu werden: römisch-katholischen glaubens, mann (und das sei besonders betont, nicht frau) zu sein, und mann muss von einem wahlberechtigten kardinal vorgeschlagen werden. mann muss aber kein priester sein, kann auch arbeiter oder professor sein, egal.

[gegenschwimmer](#) | 27.06, 11:52

**Nicht nur Priester**

können Papst werden, wenn ich mich nicht irre. Aber ob man deshalb den Job anstreben sollte? Wenn ich denke: die vielen Reisen! 

Die ORF.at-Foren sind allgemein zugängliche, offene und demokratische Diskursplattformen. Bitte bleiben Sie sachlich und bemühen Sie sich um eine faire und freundliche Diskussionsatmosphäre. Die Redaktion übernimmt keinerlei Verantwortung für den Inhalt der Beiträge, behält sich aber das Recht vor, krass

unsachliche, rechtswidrige oder moralisch bedenkliche Beiträge sowie Beiträge, die dem Ansehen des Mediums schaden, zu löschen und nötigenfalls User aus der Debatte auszuschließen.

Sie als Verfasser haften für sämtliche von Ihnen veröffentlichte Beiträge selbst und können dafür auch gerichtlich zur Verantwortung gezogen werden. Beachten Sie daher bitte, dass auch die freie Meinungsäußerung im Internet den Schranken des geltenden Rechts, insbesondere des Strafgesetzbuches (Üble Nachrede, Ehrenbeleidigung etc.) und des Verbotsgesetzes, unterliegt. Die Redaktion behält sich vor, strafrechtlich relevante Tatbestände gegebenenfalls den zuständigen Behörden zur Kenntnis zu bringen.

Die Registrierungsbedingungen sind zu akzeptieren und einzuhalten, ebenso Chatiquette und Netiquette!

[Übersicht: Alle ORF-Angebote auf einen Blick](#)